

„Kidsgo“ wächst, wo die Babys boomen

Veranstaltungsmagazin rund um Schwangerschaft, Geburt, Kind und Familie

Göttingen (soz). „Ich bin ganz glücklich über meine Frauen“, sagt Barbara Hirt. Die Herausgeberin des Magazins für Mütter „Kidsgo“ arbeitet mit 18 Kolleginnen zusammen – fast alle Mütter, hochmotiviert und verlässlich. Mit ihrer Truppe fährt die 36-Jährige auf Expansionskurs, hat seit 2002 über zwei Millionen Exemplare ihres Ratgebers unters Volk gebracht. Nun sind Redaktion

und Vertrieb von Kidsgo umgezogen, da die Firma am bisherigen Sitz in der Zehntschauerstraße aus den Nähten platzte. Im Gebäude der Firma Hildebrandt in der Carl-Giesecke-Straße 4-6 hat Barbara Hirt die zweite Etage komplett

gemietet mit einer Option auf noch mehr Fläche. Mit 326 Quadratmetern hat sich die Verlagsfläche nun verdoppelt, gibt es genügend Räume und auch „Platz zum Denken“.



Verlegerin Barbara Hirt BB



Kidsgo-Team in neuen Räumen: Mehr Platz für Redaktion und Vertrieb.

BB

Mit Kidsgo ging die Göttingerin vor zweieinhalb Jahren an den Start, zunächst im Raum Nordhessen-Süd-niedersachsen. Über Geburtsvorbereitungen, Stilltreffs oder Krabbelgruppen informiert die Zeitschrift, greift überregionale Themen wie Mutter-Kind-Kuren auf, gar-

nisiert mit Adressen und Informationen der jeweiligen Region. In sechs Großräumen (mehr als 10.000 Geburten pro Jahr) erscheint das Göttinger Produkt, in München, Berlin, Köln, Düsseldorf und Hamburg sowie Nordhessen-Süd-niedersachsen. Im Fokus hat Hirt auch die neuen Bundesländer. Die Region Leipzig etwa sei jedoch durch die starken

Geburtenrückgänge zu klein. Eine Rhein-Main-Ausgabe ist in Planung und auch Kidsgo für den Raum Stuttgart-Heilbronn wird kommen. Für die nötigen Informationen sorgen City-Agentinnen, Mütter die im Erziehungsurlaub sind. In Berlin arbeitet Hirt mit 30 Frauen zusammen. Der Umsatz von „Kidsgo“ habe sich seit der Gründung verdreifacht.